

Einführung in das Thema
Prof. Dr. Bea Lundt und Prof. Dr. Toni Tholen

Sektion I **Gender in den Fachdidaktiken Deutsch und Geschichte:** Ein Überblick über die Entwicklung, Konzepte, Diskussionen, Brüche, Wendepunkte und Desiderate; Moderation: Prof. Dr. Susanne Popp, Augsburg

„Zauber des Anfangs“? Zum „Debut“ von „Geschlechtergeschichte“ in Geschichtsdidaktik und –unterricht
Prof. Dr. Bodo von Borries, Hamburg

Gender und die Fächerkombination Deutsch/Geschichte. „Bildersturm“ und ein Fall für „Öffentliche Didaktik“
Prof. Dr. Sigrid Thielking, Hannover

Sektion II **Geschichte:** Geschlecht als Differenzkategorie für das Geschichtsverständnis in der globalisierten Welt; Moderation: Prof. Dr. Martin Dinges, Stuttgart

Gender – eine unerlässliche Kategorie für die historische Forschung und Praxis
Prof. Dr. Claudia Opitz-Belakhal, Basel

Doing oder Undoing Gender im Geschichtsunterricht – das ist hier die Frage. Zum Stand der internationalen Diskussion
Prof. Dr. Beatrice Ziegler, Aarau/Bern

Über die besonderen Aussagemöglichkeiten einer globalen vormodernen Geschichte zum Verständnis der Geschlechterproblematik
Prof. Dr. Bea Lundt, Flensburg

Sektion III **Deutsch:** Modellierung von Gender: Lesesozialisation, Lesekompetenz, Lesedidaktik; Moderation: Prof. Dr. Sigrid Thielking, Hannover

Lesesozialisation und ‚Geschlecht‘. Ein Orientierungsdilemma für die Lesedidaktik?
Prof. Dr. Bettina Hurrelmann, Köln

Zur geschlechtsspezifischen Differenz der Leseweisen und Lesestoffe. Wieviel Unterschied sollen/ wollen wir machen?
Prof. Dr. Irene Pieper, Hildesheim

Leseschwache Jungen, lesestarke Mädchen? Wi(e)der die Geschlechterunterschiede bei einer Hochwert-Tätigkeit
Dr. des. Maik Philipp, Aarau

[Parallelveranstaltungen der beiden Fächer zur Vorstellung von Projekten]

Sektion IV **Workshop Geschichte:** Gender im Geschichtsbewusstsein (empirische Befunde) und in Unterrichtsmaterialien; Moderation: Prof. Dr. Bodo von Borries, Hamburg

Die beiden Seiten des Geschlechts. Reanalyse empirischer Befunde
Dr. Sebastian Barsch, Köln

Die beiden Seiten des Geschlechts. Analytische Einblicke in Richtlinien und
Lehrpläne für den Geschichtsunterricht
Prof. Dr. Wolfgang Hasberg, Köln

Gender in europäischen Schulbüchern
Prof. Dr. Manfred Seidenfuß, Heidelberg, und Christina Frischholz, Heidelberg

Sektion V: Workshop Deutsch: Gender im Literaturunterricht und in literarisch-
ästhetischen Medien; Moderation: Prof. Dr. Irene Pieper, Hildesheim

Genderorientierter Literaturunterricht. Analyse von Unterrichtsmedien
PD Dr. Annette Kliewer, Wissembourg/Koblenz-Landau

Das Heldenmotiv im Zusammenhang einer geschlechterspezifischen und
medienintegrativen Leseförderung
Dr. Christian Weißenburger, Ludwigsburg

Literarisches Lesen im Medienverbund. Zur Problematik polarisierender
Genderkonstruktionen in der Kinder- und Jugendliteratur und ihrer
Festschreibung im Literaturunterricht
Kerstin Stachowiak, Hildesheim

Abendvortrag: Zur Entwicklung und Rezeption der Genderdiskussion
innerhalb der Lehramtsausbildung
Prof. Dr. Juliane Jacobi

Sektion VI: Deutsch: Männlichkeitsforschung, Deutschdidaktik und –unterricht;
Moderation: Prof. Dr. Toni Tholen, Hildesheim

Männlichkeitskonstruktionen in der Gegenwartsliteratur
Prof. Dr. Walter Erhart, Bielefeld

Männlichkeitsforschung und Deutschunterricht
Dr. Jürgen Budde, Halle-Wittenberg

„So eine typische Grundschultante wollte ich nie werden.“
Männlichkeitskonstruktionen von Grundschullehrern und deren mögliche
Auswirkungen auf den Deutschunterricht
Dr. Robert Baar, Heidelberg

Sektion VII: Geschichte: Männlichkeitsforschung und andere neue Perspektiven;
Moderation: Prof. Dr. Claudia Opitz-Belakhal, Basel

Die neue Männlichkeitengeschichte und die Öffentlichkeit. Erfahrungen aus dem ersten Jahrzehnt 2000–2009
Prof. Dr. Martin Dinges, Stuttgart

Über Männlichkeitenforschung und Geschichtsunterricht
Dr. Martin Lücke, Berlin

Geschlechtsspezifische Traditionsstiftung und Erinnerungskultur
Prof. Dr. Sylvia Schraut, München

Abschlussdiskussion mit Podium

Chancen für eine stärkere Implementierung aktueller Genderkonzepte in die Lehramtsausbildung der Fächer Deutsch und Geschichte

Tagungsleitung

Dr. Dieter R. Bauer, Stuttgart
Prof. Dr. Bea Lundt, Flensburg
Prof. Dr. Toni Tholen, Hildesheim